

Medienmitteilung vom 23. April 2013

## **Steinach setzt auf Glasfaser!**

**Die Gemeinde Steinach hat an der Bürgerversammlung vom 26. März 2013 dem Gutachten für den partnerschaftlichen Glasfaserbau mit der SAK klar zugestimmt. Für die Steinacher Bürger und Unternehmen bedeutet dies den Anschluss an ein ultraschnelles Internet, modernste Unterhaltungsangebote im TV- und Computerbereich sowie Telefonie bis hin zur Videotelefonie und Videokonferenzen.**

Für Gemeindepräsident Roland Brändli war es wichtig, dass die Entscheidung für den Glasfaserbau jetzt fiel: „Durch die projektierten Grossüberbauungen war es uns ein Anliegen den Glasfaserbau im Rahmen eines Gesamtkonzepts zu beurteilen. Eine geplante und weitsichtige Umsetzung ist uns wichtig. Der Baustart erfolgt dieses Jahr und dauert bis 2017.“

### **Erfahrener Partner**

Mit der St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK), dem führenden Dienstleister für Netze und Energie, hat die Gemeinde einen erfahrenen Partner im Glasfaserbau gefunden. Die SAK baut ihr Glasfasernetz in jenen Gebieten, in denen sie Strom-Direktversorger ist oder Kooperationspartner hat. Mit der Gemeinde Steinach und ihrem Elektrizitätswerk Elektra wurde im Bereich Glasfaserbau eine solche Kooperation eingegangen. „Die SAK ist an weiteren Kooperationen mit jeweils lokalen Elektrizitätswerken für den Glasfaserausbau interessiert.“, berichtet Lukas Mäder, Bereichsleiter SAKnet und Mitglied der Geschäftsleitung SAK. „Der Auf- und Ausbau einer Glasfaserinfrastruktur beansprucht mehrere Jahre. Für Gemeinden macht es deshalb durchaus Sinn, bereits jetzt zu planen. Aus Gründen der Standortattraktivität und aus Gründen der Vorbereitung auf das Stromnetz der Zukunft.“

### **SAKnet realisiert Infrastruktur für verschiedene Anbieter**

Steinach hat sich in einem Evaluationsverfahren für das Glasfasernetz der SAK, das SAKnet, entschieden. Es bietet Anbietern von Internet, TV- und Telefondienstleistungen einen offenen Zugang zum Netz. Das heisst, dass verschiedene Anbieter ihre Dienstleistungen auf dem SAKnet zur Verfügung stellen können. Bürger und Unternehmen können das für den eigenen Bedarf geeignete Angebot wählen. Der Wettbewerb spielt und damit auch die stete Verbesserung angebotener Dienstleistungen. Ein weiterer entscheidender Punkt war, dass das gesamte Gemeindegebiet erschlossen wird. Vor dem Glasfaserbau waren Internet, Unterhaltung und Kommunikation an nur wenige Anbieter gebunden. Mit dem Glasfaserbau wird das Angebot vielfältig und individualisierbar. Alleine auf dem SAKnet bieten bereits sieben Anbieter modernste Kommunikations- und Unterhaltungsdienstleistungen an.



### Wenige Tiefbauarbeiten für Umsetzung nötig

Roland Brändli erklärt das Kooperationsmodell mit seiner Gemeinde: „Die Elektrizitätsversorgung Steinach stellt die Kanäle und Schächte zur Verfügung. Die SAK zieht die Glasfaserleitungen in diese ein und bezahlt eine Entschädigung für die Benützung der Rohranlagen. Dadurch sind nur wenige Tiefbauarbeiten nötig. Die SAK stellt das Glasfasernetz SAKnet den Diensteanbietern zur Verfügung. Diese entschädigen die SAK für die Benützung des Glasfasernetzes. Steinach erhält so ein modernstes Kommunikationsnetz basierend auf einer kostengünstigen, marktoffenen Lösung.“



Legende: Das Glasfasernetz der SAK wird in Steinach über bestehende Kanäle und Schächte eingeblasen. Für die Umsetzung sind daher nur wenige Tiefbauarbeiten nötig. (Bildquelle: SAK).

#### Weitere Auskunft:

Lukas Mäder, Bereichsleiter SAKnet und Mitglied der Geschäftsleitung SAK,  
Telefon 076 365 92 31  
Roland Brändli, Gemeindepräsident Steinach,  
Telefon 071 447 23 70



**Gemeinde  
Steinach**

ST.GALLISCH-APPENZELLISCHE  
KRAFTWERKE AG



#### **Die SAK**

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) ist der führende regionale Dienstleister für Netze und Energie in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden. Mit rund 300 Mitarbeitenden deckt die SAK die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung. Über ein leistungsstarkes Verteilernetz werden direkt und indirekt 440'000 Menschen sicher mit elektrischer Energie versorgt. Zur Strom- und Wärmegegewinnung aus erneuerbarer Energie engagiert sich die SAK weitgehend im Bau und Betrieb von Stromproduktions- und Wärmepumpenanlagen und beteiligt sich an entsprechenden Investitionen. Mit SAKnet befindet sich ein Glasfasernetz im Aufbau, welches Privat- und Geschäftskunden die schnelle Datenübertragung ermöglicht.

#### **Gemeinde Steinach**

Steinach ist trotz seiner blühenden Entwicklung und seines kontinuierlichen Wachstums eine liebens- und lebenswerte Gemeinde mit hohen Lebens- und Wohnqualitäten geblieben. Seine Infrastrukturen sind zeitgemäss, ständig ausgebaut und den Wünschen und Bedürfnissen der Bevölkerung angepasst worden. Namhafte und leistungsfähige Gewerbe- und Industriebetriebe haben Steinach als ihren Produktionsstandort ausgesucht. Steinach, verfügt flächen- als auch einwohnermässig über eine überschaubare Grösse, misst 4,47 km<sup>2</sup> und zählt rund 3'300 Einwohnerinnen und Einwohner. Steinach zeichnet sich aber auch über wunderschöne, ruhige Wohnlagen, vorzügliche und zeitgemäss erschlossene Gewerbe- und Industriegebiete, rund 1'200 Arbeitsplätze, intakte Landwirtschafts-, Erholungs- und Landschaftsgebiete und viele Freizeitmöglichkeiten aus. Und nicht unerwähnt bleiben darf das milde Steuerklima!